

**Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung**

10. November 2016
1 von 1

Modellprojekt Fahrerlaubnisentzug für jugendliche Straftäter

Antrag der CDU-Fraktion

- 101.18.257 -

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Dr. Hoppe

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen, inwieweit sich die Stadt Kassel an dem Modellprojekt des Entzugs der Fahrerlaubnis für auffällig gewordene jugendliche Straftäter durch die Prüfung der weiteren Zuverlässigkeit zum Führen von Kraftfahrzeugen beteiligt. Dieses Projekt der Prävention vor weiteren Straftaten wird bereits in vielen Städten und Landkreisen in Deutschland seit geraumer Zeit erfolgreich angewandt. Über das Ergebnis dieser Prüfung ist im zuständigen Ausschuss zu berichten.

Der Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung fasst bei

Zustimmung: CDU, Kasseler Linke

Ablehnung: SPD (1), B90/Grüne, AfD, Freie Wähler + Piraten

Enthaltung: SPD (3), FDP

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der CDU-Fraktion betr. Modellprojekt Fahrerlaubnisentzug für jugendliche Straftäter, 101.18.257, wird **abgelehnt**.

Stefan Kortmann
Vorsitzender

Cenk Yildiz
Schriftführer